



Weixdorfer



Nachrichten

28. Jahrgang

Nummer 11

Freitag, den 13. Juli 2018

www.weixdorf.de



Foto: mfrenzel - Ochsenauge

*Der Ortschaftsrat und die Verwaltungsstelle Weixdorf
wünschen schöne Ferien und einen erholsamen Urlaub.*



Partnergemeinde
Brühl, Rhein-Neckar-Kreis

Aus dem Inhalt

Informationen
des Ortsvorstehers/
der Verwaltungsstelle
Bibliothek
Oberschule Weixdorf
Unsere Kirchenecke

Seite 2
Seite 7
Seite 8
Seite 8

Vereine
Glückwünsche
Termine
Historisches
Bereitschaftsdienste

Seite 8
Seite 11
Seite 11
Seite 12
Seite 13

IMPRESSUM

Weixdorfer Nachrichten

Herausgeber: Ortschaft Weixdorf, Landeshauptstadt Dresden
Weixdorfer Rathausplatz 2, 01108 Dresden

Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, An den Steinenden 10,
04916 Herzberg, Tel.: 03535/489-0
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen
Geschäftsbedingungen.

Verantwortlich für die Informationen des Ortschaftsrates: Ortsvorsteher Gottfried Ecke

Verantwortlich für die Informationen der Verwaltungsstelle: Lutz Biastoch

Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen: LINUS WITTICH Medien KG vertreten durch Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan
www.wittich.de/agb/herzberg

Bildnachweis Titel: Karte vom Amt für Geodaten und Kataster der Landeshauptstadt Dresden

Veröffentlichungen geben nicht in jedem Fall die Meinung des Herausgebers wieder. Der Herausgeber behält sich vor, Einsendungen zu kürzen. Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung. Die Verteilung erfolgt kostenlos durch den Verlag an alle Haushalte. Außerhalb des Verbreitungsgebietes kann das Informationsblatt über den Verlag bezogen werden.
Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur der Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Unsere Anzeigenannahmestelle
Frau Schmitz, Vwst Weixdorf, Tel. 03 51/4 88 79 41
Unsere Anzeigenberater
Herr Lemke, Tel.: 01 72/3 51 14 28
Büro Dresden Tel.: 03 51/4 72 49 09

Die nächste Ausgabe
erscheint am
Freitag, dem 10. August 2018
Annahmeschluss für redaktionelle
Beiträge und Anzeigen ist
Dienstag, der 31. Juli 2018

Informationen des Ortsvorstehers/der Verwaltungsstelle

Sprechzeiten der Verwaltungsstelle Weixdorf

Weixdorfer Rathausplatz 2, 01108 Dresden

Montag	geschlossen
Dienstag	08.00 - 12.00 Uhr
und	14.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	08.00 - 12.00 Uhr
und	14.00 - 18.00 Uhr
Freitag	08.00 - 12.00 Uhr

Hinweis:
Für Beratungen in Bauangelegenheiten und Ordnung und Sicherheit ist eine terminliche Vorabstimmung unter den bekannten Rufnummern erforderlich.

Sprechzeiten des Ortsvorstehers

Donnerstag	16.00 - 18.00 Uhr
------------	-------------------

(Vor Anmeldung über die Verwaltungsstelle erforderlich)

Schiedsstelle Klotzsche (mit Weixdorf, Langebrück und Schönborn)

Friedensrichter: Herr Dr. Wilhelm

Sprechzeit: jeden 2. Donnerstag im Monat, 17.00 bis 18.00 Uhr
Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich.

Sitz der Schiedsstelle: Rathaus Klotzsche, Bürgersaal, Kieler Straße 52, 01109 Dresden

Ansprechpartner: Ortsamt Klotzsche, Herr Geßner, Telefon: 4886512

Wichtige Notrufe

Polizei

- Notruf 110
- Polizeirevier Dresden Nord 0351 65244101
Stauffenbergallee 18
01099 Dresden
- Bürgerpolizist 0351 79583242
- Feuerwehr 112
- Rettungsstelle 112

Energie
Störstelle der DREWAG (24-h-Dienst) 0351 205858686

Gasstörungen
 Störstelle DREWAG 0351 205853333

Störungen an der „Öffentlichen Beleuchtung“
 Landeshauptstadt Dresden, 0351 4881555 ganztägig
 Abt. Stadtbeleuchtung oder 0351 4889717
 während der Sprechzeiten

Trinkwasserversorgung
 Störstelle der DREWAG 0351 205852222

Abwasser
 Störstelle (24-h-Dienst) 0351 8400866

Rufnummern

Die Verwaltungsstelle Weixdorf der Landeshauptstadt Dresden und der Ortschaftsrat Weixdorf sind unter folgenden Rufnummern zu erreichen:
 Tel.: 0351 4887941, Fax: 0351 4887943,
 E-Mail: ortschaft-weixdorf@dresden.de

Direkteinwahl:

Verwaltungsstellenleiter/		
Bauangelegenheiten	Herr Biastoch	4887940
SB Allg. Ortschaftsangelegenheiten	Frau Schmitz	4887941
SB Ordnung und Sicherheit	Frau Engel	4887946
SB Bürgerservice	Frau Wesolek	4887947
	Frau Schramm	4887948
Leiter Bauhof	Herr Schöbe	4887945

Aus der Sitzung des Ortschaftsrates am 18.06.2018

Der Hauptpunkt der Tagesordnung der 43. Sitzung des Ortschaftsrates war die Fortschreibung des Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes INSEK.

Integriertes Stadtentwicklungskonzept „Zukunft Dresden 2025+“ - Fortschreibung 2017 – Vorlage V2177/18

Am 25. Februar 2016 wurde das Integrierte Stadtentwicklungskonzept (INSEK) „Zukunft Dresden 2025+“ als Arbeits- und Entscheidungsgrundlage der Landeshauptstadt Dresden vom Stadtrat beschlossen. Gleichzeitig wurde die Stadt beauftragt, mit Beginn der nächsten Fortschreibung 2016/2017 aktuelle Belange strategischer Entscheidungen mit Auswirkungen auf gesamtstädtische Ziele, Schwerpunkte und Schlüsselprojekte zu berücksichtigen.

Frau Knothe vom Stadtplanungsamt erläutert die Vorlage, insbesondere die Erfordernisse der Zielanpassung. Die Ziele sind in 17 „Schwerpunkträumen“ und in einer Liste von Projekten außerhalb der Schwerpunkträume zusammengefasst. Der Dresdner Norden ist als Schwerpunktraum 14 mit „Gewerbe- und Grünentwicklung Dresden-Nord“ überschrieben und mit entsprechenden Zielen hinterlegt. - Ortsvorsteher Ecke dankt Frau Knothe für die Vorstellung und gibt die Diskussion frei.

Ortschaftsrat Christoph Haufe bemängelt die verbesserungswürdige Unterhaltung der städtischen Einrichtungen und Grünflächen. Seiner Meinung nach komme es nicht nur auf weitere Investitionen, sondern auch auf deren Unterhaltung an.

Ortschaftsrat Andreas Placzek sieht andere Prioritäten für den Dresdner Norden als in der Fortschreibung benannt. Die Überschrift für den Dresdner Norden „Gewerbe- und Grünflächenentwicklung“ gibt den eigentlichen Schwerpunkt aus seiner Sicht nicht zutreffend wieder. Die Schutzgebietsausweisung der Seifenbachaue habe für ihn keine Priorität. Ein Schwerpunkt sei für ihn die Wohngebietsausweisung in den Randgebieten der Stadt. Er stellt einen Widerspruch zwischen der Analyse des INSEK, nämlich des Rückganges der Baugenehmigungen für Einfamilienhäuser und der Folge der Abwanderung junger Familien ins Umland und dem Handeln der Stadt fest. - Ortsvorsteher Ecke ergänzt, dass die Ortschaft seit geraumer Zeit die fehlenden langfristigen Entwicklungsoptionen des Ortes (zum Beispiel bei der Diskussion um den Flächennutzungsplan und den Landschaftsplan) kritisiert habe. Ihm fehle im INSEK eine Lösung für das Problem. Wie steuert die Stadt dieser Entwicklung entgegen?

Ortschaftsrätin Martina Paulich vermisst den Breitbandausbau als Schwerpunktthema. - Frau Knothe antwortet, der Breitbandausbau ist als stadtweites Schlüsselprojekt verankert und somit als Schwerpunktthema im Dresdner Norden nicht nochmals aufgeführt worden.

Ortschaftsrat Torsten Schäfer ist der Meinung, dass Gewerbegebiete für den Dresdner Norden mit hoher Versiegelung seitens der Stadtverwaltung nicht so kritisch betrachtet werden, wie eine moderate Wohngebietsentwicklung.

Der Ortschaftsrat ist in der Sache beratend für den Stadtrat tätig. Entsprechend der Diskussion empfiehlt der Ortschaftsrat die Vorlage in folgenden Punkten zu ändern bzw. zu ergänzen:

- Umbenennung des Schwerpunktraumes 14 in „Schwerpunktraum Dresdner Norden“
- Der Neubaus des Gymnasiums Klotzsche ab 2019/2020 und Vorgründung der 151. Oberschule ab 2019/20 sollen als Ziel ergänzt werden.
- Ebenso der Ersatzneubau der Schwimmhalle im Dresdner Norden.
- Bezüglich der geplanten Schutzgebietsausweisung in der Seifenbachaue ist die Einhaltung der Verpflichtungen der Eingliederungsvereinbarung zu beachten

- Letztlich soll der OB beauftragt werden, sich zur Entwicklung der Ortschaft zu bekennen und eine bauliche Ortsentwicklungskonzeption in Auftrag zu geben.

Der Ortschaftsrat stimmte punktweise mit großer Mehrheit zu. Anschließend beschließt der Ortschaftsrat über Anträge zur Vereinsförderung:

Vereinsförderung – Beschlüsse WX0049/18 bzw. WX0050/18

- Der Fotoclub Reflex e. V. erhält entsprechend Antrag eine Zuwendung in Höhe von 700 EUR für eine Sonderausstellung anlässlich des Vereinsjubiläums
- Der Verein Rassegeflügelzüchter Klotzsche 1888 e. V. erhält entsprechend Antrag eine Zuwendung in Höhe von 100 EUR für die 99. Rassegeflügelausstellung
- Die SG Weixdorf erhält entsprechend Antrag eine Zuwendung in Höhe von 800 EUR zur Betreuung der Gästemannschaften zum Partnerschaftsbesuch der Gemeinde Brühl
- Des Weiteren beschließt der Ortschaftsrat entsprechend dem Antrag der SG Weixdorf, den Bewilligungszeitraum für die ausgereichte Förderung aus dem Jahr 2017 (Beschluss WX0035/17) zur Sanierung der Sanitäranlage der SG Weixdorf bis zum 31.12.2018 zu verlängern.

Die Beschlüsse wurden einstimmig gefasst.

Informationen des Ortsvorstehers

Herr Ecke informiert zu den Straßenbaustellen in der Ortslage:

- Gehwegbau an der Königsbrücker Landstraße, Abschnitt Weixdorfer Rathausplatz bis Am Zollhaus: Die Baustelle endet planmäßig am 30.06.
- Königsbrücker Landstraße, Abschnitt Eisenbahnübergang DB AG bis Altfriedersdorf: Verlegung ELT/Fernmeldeleitung/Trinkwasser vom 29.06.- 13.08.2018 mit Richtungsverkehr und teilweise Umleitung der landwärtigen Richtung über Medingen/ Ottendorf-Okrilla
- Gehwegbau an der Königsbrücker Landstraße, Abschnitt Radeberger Weg bis Hermsdorfer Allee: Baubeginn voraussichtlich nach den Sommerferien
- Gehwegbau Alte Dresdner Straße, Abschnitt Zum Bahnhof bis Königsbrücker Landstraße: Baubeginn Juli

Des Weiteren berichtet der Ortsvorsteher, dass die „offene“ Baustelle im ehemaligen Waldbad gut angenommen wird und er zieht eine positive Bilanz zum Besuch der Brühler Delegation anlässlich des 25. Jubiläums der Partnerschaft. Er dankt allen Mitwirkenden für Organisation und Teilnahme.

In der **Fragestunde** informiert Ortschaftsrätin Martina Paulich über ein Oberflächenwasserproblem an der Straße Zum Birkhübel im Zusammenhang mit dem Starkregen am 01.06.2018. Ortschaftsrat Andreas Placzek bittet mit der Dresdner Bäder GmbH den Einbau eines Drehkreuzes im Eingangsbereich des Waldbades zu prüfen.

Ortschaftsrätin Dr. Ingelore Gaitzsch hinterfragt den Standort der Anschlagtafel am Platz des Friedens.

(EC)



**Partnerschaftstreff
Weixdorf - Brühl
08. bis 10.06.2018**



Junge Fußballer und routinierte Sänger ergänzten diesmal die Brühler Gemeinderatsdelegation zu ihrem Besuch in Weixdorf - so berichtete das Brühler Amtsblatt -

Neben Bürgermeister Dr. Ralf Göck, Alt-Bürgermeister Günther Reffert und dem Brühler Ehrenbürger, dem ehemaligen Finanzminister Baden-Württembergs Gerhard Stratthaus war eine große Abordnung der Chorgemeinschaft Brühl/Baden e. V., die Kernebotschicht sowie die D-Jugend des SV Rohrhof mit Trainern und Vätern - also insgesamt ca. 100 Personen angereist, um das 25. Jubiläum gebührend zu feiern.



Die Brühler Gäste wurden von Ortsvorsteher Gottfried Ecke, dem stellvertretenden Ortsvorsteher Andreas Placzek und dem 1. Bürgermeister der Landeshauptstadt Dresden Herrn Detleff Sittel in der Festhalle der Oberschule begrüßt. - Nach dem Auftakt durch den Musikverein „Paukenschlag“ blickte Ortsvorsteher Gottfried Ecke auf das Vierteljahrhundert der Partnerschaft zurück.

Er ging auf die Verwaltungshilfe in der Anfangszeit der Partnerschaft ein, er erinnerte an die Aktion Fluthilfe 2002 und andere Höhepunkte der Partnerschaft. Sein Dank galt den Bürgermeistern und allen Aktiven, insbesondere auch Lothar Ertl und Jochen Ungerer, und stellvertretend für alle überreichte er ein Fotobuch „25 Jahre Partnerschaft“, das Christian Scholz vom Fotoclub „Reflex“ zusammengestellt hatte, an Bürgermeister Dr. Ralf Göck.



Brühls Bürgermeister Dr. Ralf Göck stellte in seiner Ansprache die Partnerschaft in Zusammenhang mit der Deutschen Einheit: „Wir haben sie ein kleines Stück weit umgesetzt“. Er verwies auch auf frühere Kontakte zwischen beiden Gemeinden in den 50er und in den 80er Jahren, die von den politisch Herrschenden, in Ost wie auch in West jeweils verhindert worden seien.

In den 1990er Jahren habe es dann geklappt, weil auch die Deutsche Einheit geklappt habe, und umgekehrt halfen Brühl und Weixdorf mit, die Einheit „zu leben“.

Sein Dank galt dem Amtskollegen Gottfried Ecke, den aktiven Ortschaftsräten aus Weixdorf und den „Freunden vom Fotoclub Reflex“, die die Brühler in Weixdorf immer gut betreut und so manche Foto-Ausstellung nach Brühl gebracht hätten. In einem eindrucksvollen Grußwort dankte schließlich auch der Erste Bürgermeister der Stadt Dresden, Detlef Sittel, den beiden Gemeinden für die Gestaltung der „Deutschen Einheit“. Sich über so eine lange Zeit regelmäßig zu treffen, sei eine Leistung an sich.

Er wies auf die Bewerbung Dresden als „Europäische Kulturhauptstadt“ hin und bat um Unterstützung. Mit Auftritten der Chorgemeinschaft und des Männergesangsvereins Lausa/Weixdorf wurde die Feierstunde umrahmt.



- Nach einem gemeinsamen Essen unterhielt die temperamentvolle Kathy Leen mit ihrem Partner Holger Miersch und ihrem satirischen Liederprogramm „Odole mio“ über sächsische Erfindungen - eben etwa das „Odo!“ - die Besucher aufs Feinste. Fortgesetzt wurde der Abend mit Auftritten der Chorgemeinschaft und der Kernebotschicht, die ein selbstgedichtetes „Sachsen-Lied“ über die Partnerschaft von Wolfram Gothe zum Besten gaben. Aber auch das Badener Lied durfte nicht fehlen. Zeitgleich wurden junge Fußballer des SV Rohrhof von den befreundeten Fußballern aus Weixdorf auf dem Gelände der SG Weixdorf empfangen.

Die Kinder bezogen ihre Unterkunft im Vereinshaus und der Abend wurde mit einem gemeinsamen Abendessen und „Kicken-bis-in-den-späten-Abend“ beendet.

Der Samstag stand ganz im Zeichen der Kultur. Zusammen mit Weixdorfern begab man sich auf eine zweistündige Stadtrundfahrt durch Dresden und einer anschließenden Raddampferfahrt auf die Elbe, während sich die Sportler auf einem Fußballplatz im Fußballputten versuchten.



bots der Dresdner Neustadt oder sei es in der phantastischen Semper-Oper, wo zwölf Personen, darunter Bürgermeister Dr. Ralf Göck und Ortsvorsteher Gottfried Ecke, das 11. Sinfoniekonzert der Staatskapelle Dresden mit Werken von Arvo Pärt, Mieczyslaw Weinberg und Jean Sibelius mit dem bekannten Violinisten Gidon Kremer hören durften.

Am frühen Sonntag machten sich die Brühler auf den Heimweg. Es war ein gelungenes Partnerschaftswochenende mit guten Freunden.



Fotos: 25 Jahre Partnerschaft Brühl-Weixdorf – Christian Scholz



Fußballjugendtreff Weixdorf-Brühl 2018

Im Mai 2017 haben sich neben Vertretern des Ortschaftsrates und örtlicher Vereine auch Teile der E- und D-Jugend unserer SG Weixdorf auf die Reise nach Brühl gemacht. Mit insgesamt vier Mannschaften hat man ein erfolgreiches Turnier bestritten und sich darauf geeinigt, ein solches Turnier im Jahr darauf in Weixdorf zu organisieren. - Am zweiten Juniwochenende war es nun soweit. Die Delegation vom SV Rohrhof aus unserer Partnergemeinde Brühl reiste am Freitagabend mit zwei D-Mannschaften auf dem Forstsportplatz an, bezog das Quartier und erlebte einen ersten angenehmen Abend.

Fussballkinder sind alle gleich. - Wie unsere Weixdorfer Jungs vor einem Jahr, verbrachten auch die Kids unserer Partnergemeinde den ersten Abend Fußball spielend auf dem wunderschönen Kunstrasenplatz der SG Weixdorf. So konnten sie sich schon an den Platz für das am Samstag stattfindende Turnier gewöhnen.

Doch bevor am Samstag der Ball um Punkte und Pokale zu rollen begann, hieß die Aufgabe für unsere Brühler Gäste erst einmal „Fußballgolf“. Nach einem ausgiebigen Frühstück trafen sich die Kinder beider Vereine im Soccergolf-Park unserer Nachbargemeinde Ottendorf-Okrilla, um erste fußballerische Qualitäten auszuloten.

Gegen 16.00 Uhr wurde dann das geplante Blitzturnier mit insgesamt 8 Mannschaften angepfeiffen. Darunter befanden sich neben den bereits genannten beiden D-Mannschaften vom SV Rohrhof auch sechs Teams der SG Weixdorf (E1, E2, E3, D1, D2, Mixed-Team), welche nach einem spannenden und absolut fair geführten Turnier mit den Mannschaften der D1, dem Mixed-Team und der E1 auch komplett das Treppchen besteigen konnten.

Aber auch bei diesem Turnier stand sowohl bei Spielern, Betreuern und auch Eltern der Spaß im Vordergrund. - Apropos Eltern. - Wieder einmal zeigte die Elternschaft, warum die SG Weixdorf als die Fußballfamilie im Dresdner Norden gilt. Gemeinsam mit unseren Freunden des SV Rohrhof verbrachten alle zusammen einen geselligen Grillabend bei welchem die Eltern mit mitgebrachten Kuchen, Salaten etc. für das leibliche Wohl sorgten.

Und so endete dieses Wochenende bei lustigem Beisammensein, passender musikalischer Untermalung, tollen Gesprä-



Beim „kommunalpolitischen Spaziergang“ am Nachmittag erfuhren die Räte, dass man ein Bad auch ohne Badeaufsicht betreiben kann und welche schöne Ecken Weixdorf mit dem OT Lausa und Friedersdorf und der sehenswerten Pastor-Roller-Kirche zu bieten hat. -



Die Weixdorf Sänger mit Partnern besuchten mit den Brühler Sängerfamilien Moritzburg, spazierten und sangen gemeinsam im Schlosspark.

Den Samstagabend verbrachten die meisten in der Landeshauptstadt – sei es im Bereich des vielfältigen Restaurantange-

chen und wie sollte es anders sein - mit Fußball. Denn wie auch schon in Brühl vor einem Jahr, wollte der Ball auch an diesem Abend nicht ruhen. Und so spielten die Kids solange Fußball, bis die Musik verstummte, das Flutlicht ausgeschaltet wurde und ein Jeder in seinem Bett oder seinem Zelt verschwand und vermutlich von Fußball träumte. Am Sonntagmorgen gab es noch ein gemeinsames Frühstück, bevor unsere Gäste ihre lange Heimreise antraten und für die fleißigen Helfer der Weixdorfer Fußballfamilie die Aufräumarbeiten begannen. - Im kommenden Jahr, so versprachen es unsere Gäste beim Abschied, soll diese wunderschöne Tradition dann erneut in Brühl fortgesetzt werden.



Foto: Wolf-Brühlbesuch 2018

Lärmbelästigung durch Hämmern, Bohren, Sägen - auch an Sonntagen

Im Zeitalter des zunehmenden Bedürfnisses nach Ruhe, hervorgerufen durch die Hektik des Alltagslebens ist Belästigung jeglicher Art ärgerlich. Eine Störung ist noch unangenehmer, wenn diese vom Nachbarn ausgelöst wird. Jeder Mensch hat unterschiedliche Empfindungen. Was für den Einen noch gerade erträglich ist, empfindet ein Anderer als unzumutbar. Seit einiger Zeit gehen wieder Beschwerden, verursacht durch private Haus- und Gartenarbeiten sowohl an Sonntagen, als auch zu den gesetzlichen Ruhezeiten, in der Verwaltungsstelle Weixdorf ein.

Schutz gegen Lärmbelästigung

Es ist untersagt, während der Ruhezeiten die Ruhe anderer mehr als unvermeidbar zu stören.

Die Ruhezeiten sind montags bis donnerstags und sonntags von 22 bis 7 Uhr des nächsten Tages, freitags und sonnabends von 24 bis 8 Uhr des nächsten Tages und an Sonnabenden, Sonn- und Feiertagen von 13 bis 15 Uhr (§ 3 Polizeiverordnung der Landeshauptstadt Dresden PoIVO). Private Haus- Gartenarbeiten sind in dieser Zeit zu unterlassen und dürfen nur bis 20.00 Uhr durchgeführt werden.

Eine wichtige Grundregel im Zusammenleben mit den Nachbarn ist die Verpflichtung zur gegenseitigen Rücksichtnahme. In der Broschüre „In Ordnung! Stadtrecht für jedermann“ sind alle „Spielregeln“ für ein gemeinsames Zusammenleben, aufgeführt. Das kleine Heft beinhaltet die aktuelle Polizeiverordnung, die Straßenreinigungssatzung und die Winterdienst-Anliegersatzung.



Informationen erhalten Sie über Ordnungsregelungen und Anliegerpflichten. Wer darüber Bescheid weiß, kann sich selber richtig verhalten und anderen mit sachlichen Argumenten begegnen.

Daher ist es wichtig, die stadtrechtlichen Regeln zu kennen.

Wann darf die Bohrmaschine rattern?

Wer muss den Gehweg sauber halten und im Winter Schnee schieben?

Ist Autowaschen am Straßenrand erlaubt?

Wo müssen Hunde angeleint laufen?

Zu welchen Zeiten dürfen Flaschen in die Wertstoffcontainer geworfen werden?

Solche und noch mehr Fragen finden in der Broschüre eine Antwort.

Vielleicht sollten einige Weixdorfer ab und zu doch einmal diese Broschüre zur Hand nehmen. Unnötiger Ärger lässt sich hierdurch vermeiden.

Was können Sie bei Störungen tun?

Sprechen Sie die verantwortliche Person darauf an und versuchen Sie, aufzuklären. Bleiben Sie dabei möglichst ruhig und sachlich. Bei Störungen der öffentlichen Sicherheit und Ordnung können Sie sich auch, außerhalb der Sprechzeiten der Verwaltungsstelle Weixdorf an die Führungs- und Einsatzzentrale der Landeshauptstadt Dresden wenden:

Telefon: 0351 4886333

Montag: 7 bis 22 Uhr
Dienstag bis Donnerstag: 7 bis 24 Uhr (Mai bis September)
 7 bis 22 Uhr (Oktober bis April)
Freitag: 7 bis 3 Uhr
Samstag: 10 bis 3 Uhr

Diese Broschüre erhalten Sie in der Verwaltungsstelle Weixdorf oder unter www.dresden.de.

Engel, Sachbearbeiterin Ordnung und Sicherheit

DREWAG NETZ baut in der Königsbrücker Landstraße in Weixdorf

Wie die DREWAG NETZ mitteilt, wird seit 29.06.18 die Trinkwasserleitung in der Königsbrücker Landstraße in Weixdorf ausgetauscht.

Es betrifft den Abschnitt zwischen der Bahnlinie und Altfriedersdorf. Die Umbindung auf den Bestand erfolgt in unmittelbarer Nähe der stadtwärtigen Seite der Bahnlinie.

In diesem Bereich wird die Königsbrücker Landstraße auf eine Fahrspur mittels Einbahnstraßenregelung in stadteinwärtiger Richtung eingeschränkt.

Stadtauswärts wird es für die Autofahrer eine Umleitung über Medingen und Ottendorf-Okrilla geben. Der ÖPNV wird über Hufen und Hermsdorf geführt. Eine zeitweilige Ampel an der Kreuzung Alte Moritzburger Straße regelt den Verkehr. Die Fußgänger werden im Bereich der Straße an den Teichen und Altfriedersdorf teilweise auf die Straße geleitet, weil im Gehweg gleichzeitig die Strom- und Fernmeldekabel neu verlegt werden. Die Arbeiten sollen bis Ende August 2018 beendet sein und werden von der Firma RAKW vor Ort ausgeführt.

Die DREWAG NETZ investiert rund 110.000 Euro in dieses Projekt. Im Anschluss an diese Baumaßnahme beabsichtigt die Verwaltungsstelle die Gehwegsanierung zwischen dem Radeberger Weg und der Hermsdorfer Allee durchzuführen. Zur Zeit liegt noch kein Verkehrsrecht vor.

Lutz Biastoch, Leiter der örtlichen Verwaltungsstelle

Instandsetzung des Gehweges Alte Dresdner Straße von Königsbrücker Landstraße bis Zum Bahnhof – stadtauswärts

Das Straßen- und Tiefbauamt hat im Auftrag der Ortschaft Weixdorf die Firma HEF Flottmann Tiefbau GmbH & Co. KG, Kantor-Pech-Straße 4c, 01454 Wachau OT Lomnitz mit der o. g. Gehwegsanierung im Zeitraum vom 02.07.2018 bis voraussichtlich zum 10.08.2018 beauftragt.

Es erfolgt eine Decklagenerneuerung mit Betonsteinpflaster und Auswechslung der Bordsteine.

Die Arbeiten werden unter halbseitiger Fahrbahnspernung realisiert. Die Umleitung des Fahrverkehrs stadteinwärts erfolgt über die Königsbrücker Landstraße und ist ausgeschildert. Die Führung der Fußgänger erfolgt über den gegenüberliegenden Gehweg.

Der Zugang zu den Grundstücken wird jederzeit gewährleistet. Die Kosten betragen rund 60 000 Euro.

Biastoch, Leiter der örtlichen Verwaltungsstelle

Auszug - aus dem Amtsblatt 25/2018

Wörtlich nachzulesen im Amtsblatt 25/2018 - Öffentliche Bekanntmachung einer Absichtserklärung

Umstufung von Wegen in den Gemarkungen Weixdorf, Marsdorf und Gomlitz nach § 7 SächsStrG



Die „rot“ gekennzeichneten beschränkt-öffentlichen Wege (Wanderwege) sollen gemäß § 7 des Straßengesetzes für den Freistaat Sachsen, zu öffentlichen Feld- und Waldwegen aufgestuft werden. Diese Wege dienen überwiegend der Bewirtschaftung der anliegenden Feld-, Wiesen- und Waldgrundstücke. Sie sind zusätzlich als Wanderwege ausgewiesen.

Diese Wege sind nicht in die ihrer Verkehrsbedeutung entsprechenden Straßenklasse eingeordnet und sollen deshalb in die zutreffende Straßenklasse aufgestuft werden.

Trägerin der Straßenbaulast für die o. a. Wege soll die Landeshauptstadt Dresden, vertreten durch das Straßen- und Tiefbauamt, bleiben. Die Pläne mit der Darstellung von Lage und Ausdehnung der umzustufenden Wege liegen ab dem auf die Bekanntgabe folgenden Tag (22.06.2018) für die Dauer eines Monats bei der Landeshauptstadt Dresden, Straßen- und Tiefbauamt, Sachgebiet Straßenverwaltung, St. Petersburger Straße 9, 01069 Dresden, 1. Obergeschoss, Zimmer K 123, während der Sprechzeiten für jedermann öffentlich zur Einsicht aus. Während der Auslagezeit können alle, deren Interessen durch das beabsichtigte Verfahren berührt werden, Einwendungen schriftlich oder zur Niederschrift bei der Landeshauptstadt Dresden, Straßen- und Tiefbauamt, Sachgebiet Straßenverwaltung vorbringen. Nach Fristablauf erhobene Einwendungen können nicht mehr berücksichtigt werden.

Prof. Reinhard Koettnitz

Leiter des Straßen- und Tiefbauamtes

Hinweis der Redaktion zur Veröffentlichung von Beiträgen in den Weixdorfer Nachrichten

Sehr geehrte Damen und Herren,

um Fehler und Missverständnisse für die Veröffentlichung Ihrer Beiträge in den Weixdorfer Nachrichten zu vermeiden, bitten wir Sie, sich an folgende Grundlagen zu halten.

Herausgeber des Informationsblattes ist die Ortschaft Weixdorf, Weixdorfer Rathausplatz 2, 01108 Dresden. Der Herausgeber behält sich vor, Einsendungen zu kürzen. Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung.

Die Weixdorfer Nachrichten erscheinen in der Regel zweiwöchentlich am Freitag, an Feiertagen am vorhergehenden Werktag. Redaktionsschluss ist in der Regel am Mittwoch, **12.00 Uhr im Verlag**. Das heißt, dass die Beiträge bis Dienstag **ca. 12.00 Uhr bei uns in der Ortschaft unter ortschaft-weixdorf@dresden.de** eingehen müssen.

- Texte liefern Sie bitte im docx-Format (Microsoft Word) als Mailanlage (nicht direkt in die Mail schreiben). Sonderzeichen bitte ausschreiben z. B. Euro statt €; qm statt m²

- Texte mit Name des Verfassers versehen
- Bilder können in die Word-Datei eingebunden sein
- PDF-Formate bitte so schicken, wie diese veröffentlicht werden sollen
- Fotos bitte bezeichnen – Titel, Fotograf
- Bilder und Logos sind ausschließlich im jpg- oder tif-Format zu senden
- Vorlagen im PDF-Format werden nur originalgetreu proportional verkleinert bzw. vergrößert abgedruckt.
- Material, das nach Redaktionsschluss eingesandt wird, kann je nach Bearbeitungsfortschritt nur in der Rubrik „Nach Redaktionsschluss eingegangen“ veröffentlicht werden oder erscheint in der nächsten Ausgabe

Bei Unklarheiten und Rückfragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.

Engel

Sachbearbeiterin Redaktion

Bibliothek

Städtische Bibliotheken Dresden

Bibliothek Weixdorf

Hohenbusch-Markt 1, Tel.: 8807818

Öffnungszeiten:

Montag	geschlossen
Dienstag	10 - 12 Uhr und 14 - 18 Uhr
Mittwoch	14 - 18 Uhr
Donnerstag	geschlossen
Freitag	10 - 12 Uhr und 14 - 18 Uhr

Verlängern, Bestellen, Vormerken auch über <http://www.bibo-dresden.de>

Bibliothek Weixdorf



Städtische
Bibliotheken
Dresden
www.bibo-dresden.de

>>> Großer

BUCHVERKAUF <<<

26.06. - 13.07.2018



Kinderbücher

Romane

Sachbücher

Zeitschriften

Filme

CDs

Wir schaffen Platz für Neues!

Medien schon ab 0,50 €

Dienstag & Freitag 10 bis 12 Uhr
 14 bis 18 Uhr
 Mittwoch 14 bis 18 Uhr
 Hohenbusch-Markt 1 | 01108 Dresden
 Tel. 0351 | 880 78 18

Oberschule Weixdorf



Unser Kollege Herr

Hans-Jörg Lutz

verschied am 6. Juni 2018 unerwartet aus dem Leben.
Mit ihm verliert unsere Schule einen langjährigen Kollegen, der viele Schüler auf ihrem Bildungsweg begleitet hat.

Hagen Kettner Standortleiter Dresden Landesamt für Schule und Bildung	Tina Kindermann Schulleiterin Oberschule Weixdorf	Brita Kibgies Örtlicher Personalrat
---	---	--

dierte Theologie. Predigt seit Jahren in christlichen Gemeinden und hält Gottesdienste.

Was wir damals zur DDR-Zeit studiert haben, interessiert heute kaum jemanden. Es ist einfach nicht mehr wichtig und spielt fast gar keine Rolle in unseren Gesprächen. Nur das Ehepaar, das sich während des Studiums gefunden hatte, arbeitet seit etlichen Jahren in einer gemeinsamen Firma, die sich mit dem Bau von Eigenheimen beschäftigt. Bauindustrie war unsere Spezialrichtung beim Studium.

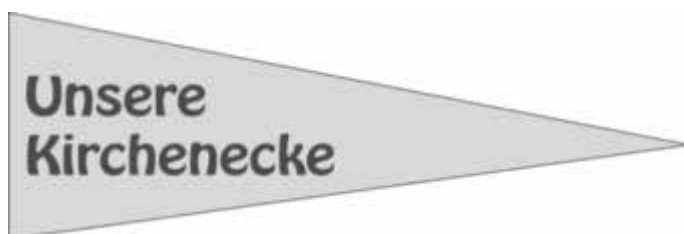
Rückblickend kann ich für mich sagen, dass mein Studium nicht vergeblich war. Unabhängig von den Inhalten lernte ich viel über das Prioritätensetzen im Leben. Was ist jetzt für mich dran, und was kann ich weglassen oder aufschieben? Was zählt wirklich im Leben? Jeder von uns muss Entscheidungen treffen. Darüber rede ich mit der Frau neben mir. Und als ich mich verabschiede, sage ich zu einer Anderen und den Umstehenden: „Am wichtigsten im Leben ist JESUS!“ Rede davon, dass alles andere unvollständig und unvollkommen ist. „Oder hättet Ihr gedacht, dass es mal so schnell aus ist mit der ‚DDR‘? Und was wir jetzt haben, ist auch nicht das Paradies auf Erden!“ Zustimmendes Murmeln in der Runde.

Wieder zu Hause angekommen, schicke ich ein Gebet hinauf zu JESUS. Ein Gebet für meine Kommilitonen, die noch da sind. Die Bitte, dass sie erkennen, wie wichtig JESUS für sie ist. Liebe Leserinnen und Leser, ich bete auch für Sie, fast jeden Tag. Auch wenn ich die allermeisten von Ihnen nicht persönlich kenne. Denn es gibt laut Bibel nur diese beiden Wege für uns: mit oder ohne JESUS. Dazwischen gibt es nichts. Wir müssen uns entscheiden. Unsere Entscheidung hat Konsequenzen für die Ewigkeit. Und weil JESUS uns grenzenlos liebt, ER selber die Liebe ist, zwingt ER uns nicht. ER zwingt uns nicht zu sich, obwohl ER uns bei sich haben möchte. In diesem Leben und auch danach.

„Also hat GOTT die Welt geliebt, dass ER Seinen eingeborenen Sohn gab, damit alle, die an IHN glauben, nicht verloren werden, sondern das ewige Leben haben.“ Johannes 3,16

Uns allen wünsche ich, dass wir die Prioritäten in unserem Leben richtig setzen, gutes Nachdenken und einen wunderschönen Sommer.

Cordula Hauswald



Die Kirchengemeinde Weixdorf lädt ein

Sonntag, 15.07.

9.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst, Kindergottesdienst in Grünberg

Sonntag, 22.07.

9.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst, Kindergottesdienst in Langebrück

Sonntag, 29.07.

9.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit Taufe, Kindergottesdienst

Sonntag, 05.08.

9.30 Uhr Gottesdienst in Hermsdorf

Liebe Leserinnen und Leser,

Klassen- bzw. Studiengruppentreffen sind Stationen des Erinnerns und Innehaltens in unserem Leben. Ich darf annehmen, dass viele von Ihnen solche Ereignisse schon mitgemacht oder sogar selbst organisiert haben. Man trifft Menschen wieder, mit denen man eine gewisse Wegstrecke gegangen ist. Man hat zusammen gelernt, Gutes und weniger Schönes miteinander erlebt, prägende Erfahrungen gemeinsam gemacht. Mit ein bisschen Wehmut bewegt mich die Frage, ob denen, die heute jung sind, solche Treffen noch gelingen werden, denn aus organisatorischen Gründen gehen Schulklassen und Studiengruppen nach immer kürzeren Zeitabschnitten wieder auseinander. Neulich war ich zum Seminargruppentreffen. Vor fast 30 Jahren hatten wir an der TU Dresden unser Diplom bekommen. Heute sind wir nur zehn Leute von unserer ehemaligen Seminargruppe hier in dem kleinen Café der Dresdner Neustadt. Damals waren es weit über zwanzig, und zu unserem vorigen Treffen 1999 waren auch mehr gekommen als heute. Einige hatten kurzfristig abgesagt, Andere sind nicht erreichbar. Einer ist vor wenigen Jahren beerdigt worden, Schlaganfall. Die Betroffenheit darüber ist spürbar. Und Einer, der von dem Treffen erst vorgestern erfuhr, die Organisierenden konnten ihn nicht ausfindig machen, kann durch die Vermittlung sehr lieber Menschen heute mit dabei sein. Er war damals für die Propaganda und die Wandzeitungen unserer Seminargruppe verantwortlich. Als 1989 die Wende kam, las er die Bibel, wurde Christ und stu-

Vereine



Abteilung Fußball



Hallo liebe Fußballfreunde in Weixdorf,

in den letzten beiden Punktspielen holte sich unsere 1. Männermannschaft nochmal 4 Punkte.

Bei FC Oberlausitz Neugersdorf 2. stand es nach 90 Minuten 1 : 1. T. Köhne hatte die Führung der Oberlausitzer egalisiert. Das letzte Heimspiel dieser Saison endete dann mit einem 2 : 0 Erfolg gegen Borea Dresden. Für Weixdorf trafen M. Stoll und R. Klausnitzer. Damit belegte unsere 1. Mannschaft in der Abschlusstabelle den 9. Platz in der Landesklasse Ost.

Die 2. Mannschaft hatte im letzten Spiel die zweite Mannschaft von Striesen zu Gast und siegte nach Toren von J. Eimert, N. Koch, A. Sickora, T. Martin und J. Uhlitzsch mit 5 : 1 und erreichte in der Stadtliga A den 7. Platz zum Ende der Saison.

Torreich ging es auch bei der „3.“ in deren finalen Spiel zu. Zum Abpfiff stand es 5 : 4 gegen den SV Dresden – Neustadt. 2 x T. Özadanir, P. Altendorf, D. Heßler und B. Martens erzielten die Tore für Weixdorf, was in der Tabelle der Stadtliga C Platz 8 bedeutet. Die Alten Herren feierten ihren Stadtmeistertitel mit einem 2 : 0 Erfolg gegen Borea Dresden. Am Ende betrug der Vorsprung auf den Zweiten der Tabelle 13 Punkte.

Nochmals herzlichen Glückwunsch zur Stadtmeisterschaft!!!

Platz 4 in der Abschlusstabelle belegten die A Junioren in der

Landesklasse Ost nach dem 5 : 2 Sieg gegen die SpG Weißig/ Neugersdorf 2. Mit 38 Punkten fehlten nur 5 Punkte auf den Meister Hoyerswerdaer FC.
 Absteigen aus der Landesklasse Ost müssen die B Junioren. Trotz des 9 : 2 Sieges gegen den Hoyerswerdaer FC reichte es nur zu Platz 10. Die C Junioren mussten zum letzten Spiel bei der SG Weißig antreten und unterlagen mit 1 : 3.
 Damit erreichten die Jungs den 4. Platz zum Abschluss der Saison in der Landesklasse Ost. Wir wünschen allen Fußballern, Sponsoren, Zuschauern und Weixdorfern einen schönen Sommerurlaub, mal ein paar Tage ohne Fußball, bevor dann wieder die Vorbereitung auf die neue Saison beginnt.

Ralph Reinfeld

Der Heimatverein berichtet



Die Perspektive macht den Unterschied

Dieses Mal möchte ich über Karten mit einer besonderen Perspektive schreiben. Zugegebener Maßen habe ich mit der Einordnung auch meine Schwierigkeiten gehabt.

Im Hintergrund ist der „Hohenbusch“ mit dem „Rähnitzer Mühlweg“ zu erkennen.
 Für mich ist das eigentlich interessante Detail die Perspektive der beiden Aufnahmen. Mir ist es offengesagt ein Rätsel wie diese beiden Fotos entstanden sind. Eine Leiter kann es unmöglich gewesen sein, bleibt eigentlich nur ein Ballon. Ich glaube nicht, dass die Häuser auf der Fuchsbergstraße so hoch sind. Eventuell kann ja ein heutiger Bewohner der Fuchsbergstraße mal auf sein Dach steigen und den Beweis antreten.
 Jede dieser Karten ist ein schöner Beleg jener Zeit bezüglich Architektur und Bebauung, Ladengeschäft und Verkehr. Bald noch interessanter sind die uns hinterlassenen Texte auf den Rückseiten der Karten, dazu kann ich nur immer wieder in unser Archiv im Rathauskeller jeden Dienstag einladen. (Ja, ja die Ansichtskartensammler, oder Philokartisten unter den Lesern werde sagen, dass die Textseite mit Briefmarke die Vorderseite ist und das Bild die Rückseite.) Noch ein Beispiel für eine ungewöhnliche Perspektive ist eine Aufnahme der heutigen „Alten Dresdner Straße“. Diese Karte gehört zu meinen persönlichen Favoriten und hängt als Abzug bei uns in der Stube.



Wie man lesen kann ohne Zweifel Weixdorf im Bezirk Dresden. Also unverkennbar. Nur bleibt die Frage im Raum: Wo ist es?
 Wenn man genau hinsieht, erkennt man im Vordergrund Mitte einen Betonmast mit Kabel. In diesem Falle ist es die Oberleitung der Straßenbahn. Daraus können wir ableiten, dass es sich um eine Ansicht der Siedlung Fuchsberg handelt. Genauer gesagt die heutige Königsbrücker Str. 209/211, obwohl die Fensterumrahmung etwas anders aussieht als heute. Die Aufnahme wurde im Herbst oder zeitigen Frühjahr fotografiert, wie man unschwer an dem fehlenden Laub erkennen kann. Für die Sicht in die Gärten, die damals noch eifrig bestellt worden sind, ist es sehr nützlich und ansehnlich. Damals gab es auf der Königsbrücker auch noch Straßenbäume – wo gibt es die heute noch?
 Diese Karte hat quasi eine Schwester, bei der das Straßenbahngleis deutlicher zu erkennen ist. Damit sind die beiden Doppelhäuser auf der Königbrücker im Bereich Fuchsberg auch vorgestellt. Bei der Zweiten handelt es sich um die heutige Nummer 217, die damals noch ein Ladengeschäft beherbergte.



Wir sehen hier die heutige Kreuzung mit der „Rathenaustraße“ ohne dieselbige und ohne die „Fahrschule“ und den „Schreibwarenladen Klotzsche“. Für mich wird das die *Stiegel – Ecke* bleiben, weil bestimmte Geschäfte eben die eigene Kindheit mit geprägt haben; besagter „Stiegel“ genauso wie der Schuhmacher Meyer oder die Drogerie Wanschok, welche sich alle an dieser Kreuzung befunden haben. Ich sehe die Inneneinrichtung, die Regale und das Personal noch immer vor mir. Die Zuordnung der Karte barg einige Probleme für mich. Doch die markanten Villen auf der „Alten Dresdner Straße“ (heutige Nummer 60 bis 64) ließen dann keine andere Deutung zu. Zur damaligen Zeit gab es augenscheinlich die spätere Rathenaustraße noch nicht.
 Hierbei kann es sich eigentlich nur um eine Fotografie vom Dachfenster aus handeln. Diese Perspektive ist heute kaum nach zu vollziehen.

Markus Moorfeld
 Heimatverein Weixdorf e. V. (Heimatreunde.Weixdorf@gmx.de)



Anzeige

compuweix.de

Inhaber Dipl.-Ing. Andreas Placzek

Du wirst Deinen Computer wieder lieben!

Computer - Reparatur - Werkstatt

Alte Dresdner Straße 53 - DD WX - 890 13 89



Schwimmverein Weixdorf e. V.

Talentstützpunkt – Sportart Schwimmen – im LSB Sachsen

Mit dem 3-tätigen Zelten und dem dazugehörigen traditionellen Wettkampf (30.06. - 01.07.2018) im Windbergbad in Freital endete für 58 Schwimmer/-innen das Wettkampfsjahr 2017/2018. Nicht nur das angekündigte schöne Wetter war der Grund sich zum 22. Schwimmfest mit sieben Trainer/-innen dem Wettkampf zu stellen. So sind die Apfelschorle- und die Bierstaffeln, die zwei Staffelwettkämpfe (8 x 50 m Freistil und Lagen - je 4 Jungen/Mädchen - nicht älter als 100 Jahre) sowie die Qualifizierung für die Finals über 200 m Lagen (pro Jg. die fünf Besten der Schwimmmartenmehrkämpfe) die Höhepunkte. Aber auch der Spaß und eine gute Verpflegung kommen nicht zu kurz. Am Start waren die Jahrgänge 2012 bis 2000 und älter. Die Weixdorfer absolvierten 344 Einzel- und 2 Staffelstarts und erreichten nochmals 168 persönliche Bestleistungen. Bei den Staffeln konnten die beiden Vorjahreserfolge, trotz starker Konkurrenz aus Leipzig/Leutzsch und Potsdam, wiederholt werden. Für die Finals über 200 m Lagen hatten sich Leni Trepte, Finja Seidel, Johann Gabler, Levin Werner, Gabriel König, Georg Ramsdorf, Antonia Karow, Linda Conrad, Joëlle Marie Meyer, Jonas Hauptmann, Lisa Schirdewan und der ehemalige Weixdorfer Tobias Niestroy (startet für SG Neukölln/Berlin) qualifiziert. Die Plätze 1 bis 4 und ein Pokal waren dann das Ergebnis für die Schwimmer/-innen.

Nur 2 Tage (29./30.06.2018) zuvor starteten Lisa Schirdewan, Antonia Karow und Linda Conrad bei den Internationalen Deutschen Freiwassermeisterschaften in Mölln (Schleswig-Holstein). Sie schwammen im Jg. 1999 bis 2005 die Staffel über 3 x 1250 m und belegten als jüngste Staffel den 9. Platz (von 15 Mannschaften). Antonia und Linda schwammen einen Tag später noch jeweils die 2500m Strecke und belegten im Jahrgang 2005 den 4. bzw. 10. Platz von 30 Teilnehmern.

Beim Sichtungswettkampf des Sächsischen Schwimmverbandes starteten am 25.06.2018 sechs Schwimmer/-innen und konnten mit ihren guten bzw. sehr guten Platzierungen den 6. Platz in der Mannschaftswertung belegen. Bei 24 Einzelstarts wurden 2 x 1., 7 x 2., 2 x 3., 4 x 4. und je 1 x 5./6. Plätze und 11 persönliche Bestleistungen auf der 50m Bahn erschwommen. Die Teilnehmer/-innen waren Paul Liepke, Finja Seidel, Levin Werner, Johann Gabler, Gabriel Koenig und Georg Ramsdorf. 28 Mannschaften aus Sachsen hatten ihre Meldung für den Wettkampf in Leipzig abgegeben.

Am Samstag den 24.06.2018 schwammen beim 8. Internationalen Sprintmeeting des OSSV Kamenz fünf Schwimmer/-innen der Jahrgänge 2005/2006. Geschwommen wurden die 50-m-Strecken der vier Schwimmmarten als Mehrkampf und 200-m-Lagen. Auch hier kann sich die Bilanz des Wettkampfes sehen lassen. Vor allem bei Ella Lämpel mit fünf Starts und 5 x 2. Platz. Saskia Zarbock erreichte 3 x den 3. Platz und Willi Reinhard platzierte sich bei seinen fünf Starts zwischen Platz 3 und Platz 6.

Das lange und anstrengende Wettkampfsjahr ist damit für alle Schwimmer/-innen, Trainer/-innen und die uns unterstützenden Eltern fast zu Ende (Joëlle startet am 08.07.2018 in Oelde/Münsterland). Die Schulferien/Urlaub locken und am 13.08.2018 bzw. für einige eine Woche früher (Trainingslager) erfolgt der Start in eine neue Trainings- und Wettkampfsaison. Bis dahin erholsame und erlebnisreiche Ferien. Vor allem auch für Finja Seidel, die auf die Sportoberschule bzw. zum Landesstützpunkt Dresden wechseln wird.

Herzog

Schwimmverein Weixdorf e. V.



Weixdorfer Karnevals-Club e. V.

Wie bereits in Ausgabe 9 angekündigt, fand am Samstag, 9. Juni bei sehr sonnigen Wetter die 8. Närrische Olympiade in Coswig statt. Angetreten sind 10 Karnevalsvereine aus Sachsen mit insgesamt 11 Mannschaften.

Als närrische Disziplinen standen folgende Spiele auf dem Programm:

1. Frauentragen (auf dem Beachvolleyballfeld)
2. Zielwerfen mit sandgefüllten Socken
3. Löffelspiel (Löffel am Strick durch alle 6 Gruppenteilnehmer fädeln)
4. Staffellauf einzeln mit verschiedenen Gegenständen wie Luftballons zwischen Armen und Beinen, Münze auf Fuß, Rückwärtslauf mit Handspiegel, Löffel mit Wasserbombe, Trinkhalm mit angesaugter Styroporkugel, Luftballon mit Dartpfeil zerschießen (bei Wind)
5. Schubkarrenstaffel mit Schokoschaumkussessen
6. Gummistiefel-Weitwerfen
7. Staffel Wasserdrücken – wasserdurchtränkter Schwamm wird von Spieler zu Spieler einer Mannschaft weitergeworfen und der letzte Spieler drückt den Schwamm mit dem Hintern aus. Die Mannschaft mit dem meisten Wasser im Behälter erhält die meisten Punkte.

Die Teilnehmer des Weixdorfer Karnevals-Club e. V. haben vollen Einsatz gezeigt und sich einen wohlverdienten 2. Platz erkämpft.



Es war ein sehr schöner Tag mit viel Spaß, guter Laune und regen Austausch zwischen den Vereinen.

Wir freuen uns jetzt schon auf die 9. Närrische Olympiade im nächsten Jahr.

Und nun noch für ganz Neugierige WKC-Fans:

Das Motto der 15. Saison lautet:

DAS ZEPTER SCHWINGT – OH JEMINE AM MEERESGRUND DER WKC

Kleiner Tipp: der Kartenvorverkauf startet erst Anfang Oktober.

WKC olè olè olè

Beate Griesbach

Kontakt: wkc-karten@web.de oder www.wkc-ole.de

Geburtsanzeigen.

Die ganz besondere Art,

Freude zu teilen.

online aufgeben: wittich.de/geburt

Glückwünsche

Wir gratulieren unseren älteren Bürgern herzlich zum Geburtstag und wünschen allen Jubilaren gute Gesundheit und Wohlergehen.

Juli 2018

70 Jahre

Helga Giersig
Gert Schäfer
Renate Schrandt

Renate Menzel
Werner Gerlach

80 Jahre

Irmgard Franke
Waltraud Richter
Helga Gärtner

75 Jahre

Wolfgang Tirschler
Dr. Rainer Grafe
Inge Anke
Karla Drettwan
Wolfgang Stückler
Christine Mothes
Henning Schulze

85 Jahre

Margot Hardner

90 Jahre

Alix Heinze
Helga Knöfel

Termine

Volkssolidarität Weixdorf, Ortsgruppe Lausa und Ortsgruppe Fuchsberg

Dienstag, 14.08.2018, Programm vom Kiga
Treffen jeweils 14.00 Uhr in der „Teichperle“
Gäste sind immer herzlich willkommen.
Kontakt über: Frau Grundmann, Tel.: 0351 4063869

Der Vorstand

Bergsport Weixdorf e. V.

Clubabende jeden 2. Mittwoch im Monat, 19.30 Uhr in der Jägerklausur. Gäste sind herzlich willkommen.

Freunde des historischen

Motorradrennsport Ewald Kluge e. V.

Der Verein trifft sich jeden dritten Freitag im Monat 18.00 Uhr in der „Teichperle“.
Anruf vorher bitte unter: 01733102415.

Handwerkerverein „Einigkeit“ Lausa 1888

Treff jeden 3. Mittwoch im Monat, 19.00 Uhr im Landgasthof Köhlerhütte

Heimatverein Weixdorf e. V.

Jeden 2. Freitag im Monat 19.30 Uhr
Mitgliederversammlung in der Teichperle.
Gäste sind herzlich willkommen.

Freundeskreis Heimatgeschichte Lausa-Weixdorf

Kontakt: Ingo Fritzsche
Schönburgstraße 20 in 01108 Dresden OT Weixdorf,
Tel.: 880 6297, E-Mail: Ingo.Fritzsche@gmx.de

Hundesport Ortsgruppe Weixdorf e. V. (www.hundesport-weixdorf.de)

Offen für alle Rassen ob Groß oder Klein. Erziehung u. Grundausbildung für den Alltag. Jeden Mittwoch ab 16.30 Uhr und jeden Samstag ab 14.30 Uhr
Hundeausbildung auf dem Forstsportplatz, Am Sportplatz 4

Hundesportverein am Hofladen Weixdorf e. V.

Ausbildungszeiten:

Jeden Mittwoch ab 16.30 Uhr
Jeden Samstag ab 14.00 Uhr
Ort: ca. 150 m links hinter dem Gelände des Hofladens

Männergesangverein Lausa-Weixdorf 1885 e. V.

Jeden Freitag Singestunde 19.30 Uhr in der Köhlerhütte.
Gäste und Interessierte sind herzlich willkommen.

Marsdorfer e. V. (www.marsdorfer-ev.de)

Freitag, 03.08.2018, 19.30 Uhr Stammtisch
Freitag, 17.08.2018, 19.30 Uhr Stammtisch
Dienstag, 21.08.2018, 15:30 Uhr Kaffeekränzchen
Freitag, 31.08.2018, 19.30 Uhr Stammtisch

Münzfreunde Weixdorf und Umgebung

Keine Termine für Juli/August gemeldet.

Rassekaninchenverein Weixdorf u. Umg. e. V.

Keine Termine für Juli/August gemeldet.

Fotoclub Reflex Weixdorf e. V.

Dienstag, 14.08.2018, 19.30 Uhr Optional

Anzeige

Die Möbelspedition Leuthold ist ein erfahrenes Umzugsunternehmen mit hoch qualifizierten Mitarbeitern und besten Referenzen. Sie wurde vor über 110 Jahren von Julius Leuthold gegründet und wir führen diese Tradition nun in vierter Generation fort.

Wir suchen aktuell einen:

Kraftfahrer (m/w)

sowie eine

Fachkraft für Möbel-, Küchen- und Umzugsservice (m/w)

Als Arbeitgeber bieten wir:

- einen festen und sicheren Arbeitsplatz
- freundlicher und respektvoller Umgang und ein entsprechendes Miteinander
- Weiterbildungsmöglichkeiten
- pünktliche Entlohnung

Das Aufgabengebiet umfasst folgende Arbeiten:

- Transport und Montage von Mobiliar aller Art
- Verpacken und Verladen von Umzugsgut nach Einweisung
- Fahrtätigkeit

Anforderungen:

- Handwerkliches Geschick
- Teamfähigkeit
- kundenorientiertes Auftreten
- Führerschein: PKW (Klasse B, idealerweise BE); LKW (Klasse C oder CE)

Umzüge sind Vertrauenssache. Wir sind stets bemüht dem Kunden positiv gegenüber zu treten. Daher sind auch Quereinsteiger, die Spaß an dieser Arbeit haben und über etwas Erfahrung in diesen Bereichen verfügen, selbstverständlich gern bei uns willkommen.

Ihre Bewerbungen senden Sie bitte per
E-Mail an: umzug.leuthold@t-online.de
oder per Post an:

Möbelspedition Werner Leuthold,
Königsbrücker Landstr. 380, 01108 Dresden

Umzüge

Leuthold

Rentnertreff der Skatspieler

Wer will mit uns Skat spielen?

Mittwoch, den 18.07.2018, 13.00 Uhr Teichperle

Mittwoch, den 01.08.2018, 13.00 Uhr Teichperle

Mittwoch, den 15.08.2018, 13.00 Uhr Teichperle

Mittwoch, den 29.08.2018, 13.00 Uhr Teichperle

Auch jüngere Skatfreunde sind herzlich willkommen.

Stadtteilfeuerwehr Weixdorf

Jeden Donnerstag um 19.00 Uhr im Gerätehaus

- Aus- und Weiterbildung -

Jugendfeuerwehr

Die Jugendfeuerwehr trifft sich freitags - 14-täglich - 17.00 Uhr im Gerätehaus.

Verein der Ziergeflügel und Exotenzüchter Weixdorf e. V.

Jeden 2. Donnerstag im Monat, 19.00 Uhr im Gasthof Hermsdorf

Weixdorfer Karnevals Club

Treff des Weixdorfer Karnevals Club immer am 1. Donnerstag im Monat, 20.00 Uhr in der im Gasthof Hermsdorf

Gesprächsrunde zum Straßenverkehr im DVR - Programm „sicher mobil“ in Zusammenarbeit mit dem ADAC Sachsen

Dienstag, 21.08.2018 Sportheim Weixdorf, Am Sportplatz 4
Beginn jeweils 19.00 Uhr

Montag, 03.08.2018 Pension Jägerklause, Am Schmerlenteich 1, Hermsdorf, Beginn 19.00 Uhr

Historisches

Weixdorfer Archivnotizen,

nach Quellen

bearbeitet von Hans-Werner Gebauer, Langebrück

Aus dem Jahre 1873

14. April 1873 – Für Lausa und die heutigen Ortsteile Friedersdorf, Gomlitz und Weixdorf wird ein neues Einquartierungsregulativ für militärische Übungen in Friedenszeiten erlassen. Die Rechte und Pflichten der Gemeindeglieder ist in 17 Paragraphen geregelt.

4. Juni 1873 – An diesem Tag wurde die Gestellung im Rahmen der militärpflichtigen Mannschaften vor der Königlichen Departements – Ersatz – Kommission veröffentlicht. Der Bereich Dresden Land wurde demnach vom 17. bis zum 19. Juli in den Hempelschen Restaurationslokalitäten zu Dresden, Am Altmarkt 14, 1. Etage, gemustert. 7. Juni 1873 – In Lausa wird folgendes Aufgebot ausgehängt: Vor dem unterzeichnenden Gerichtsamt wird hierdurch zur öffentlichen Kenntnis gebracht, dass der Viktualienhändler Gottfried Heinrich Starke in Bärwalde, Sohn des weiland Hausauszüglers Johann Christoph Starke in Naunhof und dessen Ehefrau Rosine Marie Starke, geborene Züchner, und fünf Jahre in Hermsdorf in Stellung gewesen, und Amalie Auguste, geschiedene Stiehler, geborene Rittig genannt Wächter in Bärwalde, Tochter der Eva Rosine verwitwete Zschaschel, geborene Rittig in Reichenberg, gesonnen sind, sich ehelich mit einander zu verbinden. Etwaige Einwendungen gegen dieses Vorhaben sind binnen 14 Tage, also bis zum 21. Juni d. J. beim zuständigen Gerichtsamt anzubringen. Aus der Rödertalchronik

30. Juni 1873 – Heute vor 145 Jahren kam es im Anwesen des Bauern Gelbrich in Ottendorf zu einem Einbruchsdiebstahl, bei dem die alte Mutter des Wirtschaftsbesitzers verletzt wurde. Da wegen der angefallenen landwirtschaftlichen Arbeiten nur die fast 77-jährige im Hause war, fiel der Diebstahl zunächst auch nicht auf. Erst als sie aus einem nichtigen Grund in ihre Schlafkammer ging, kam es zu dem Zwischenfall. Die alte Frau hatte um besser sehen zu können, ihre Petroleumlampe angezündet, und dabei einen Schatten hinter den sich in der Schlafkammer befindlichen Schrank gewahrt. Nachsehend und dabei auch einen Hilferuf ausstoßend, ergriff die unbekannte männliche Person eine zufällig an der Wand hängende, mit einem Bajonett versehene Flinte und stach der Frau in den Arm und Rücken. Unter Zurücklassen der zum Diebstahl benutzten Kiepe konnte der Übeltäter flüchten, wurde aber Tage später ergriffen. Es handelte sich um Friedrich Birkner aus Lausa.

1. Juli 1873 – Die Heidelbeerernte beginnt. Nach den damals geltenden Gesetzen, durfte die Dresdener Heide nicht vor diesem Termin betreten werden. Bis zum 25. Juni waren in den zuständigen Forstämtern die Lesescheine zum Beerensammeln gegen ein Entgelt von 3 Neugroschen zu lösen.

2. Juli 1873 – Der Zweigverein der Gustav-Adolf-Stiftung für Radeberg und Umgegend führt seine Jahresfeier in Arnsdorf durch. Lausa ist mit 24 Mitgliedern vertreten. Die Predigt zum Fest hielt Paul Patzig aus Dittersbach.

3. Juli 1873 – In Lausa sind zwei Fälle von Cholera gemeldet. Die Gemeindeverwaltung gab eine Nachricht zu einem Gebrauchsmittel gegen Cholera heraus. Diese hatte folgenden Wortlaut: Ein gutes Mittel gegen Cholera soll Kampferspiritus sein. 6 bis 8 Tropfen auf Farin gegossen, Erwachsenen gegeben (Branntwein trinken mehr!), Kindern 4 bis 6 Tropfen, stillt Erbrechen und Durchfall. Durch wiederholte Gaben und gleichzeitiges Einreiben des Unterleibes wird damit die Gesundheit bewirkt. Der Patient bleibt im Bette und gehe nicht eher aus, bis er sich ganz wohl fühlt.

9. Juli 1873 – Im Gasthof zu Lausa findet das Bieterverfahren zur „Fiscalischen Steinfuhr – Verdingung“ statt. Das Verfahren beinhaltet die Auftragsvergabe zur Anfuhr des Steinmaterials für sämtliche Chausseen im Bezirk Radeberg. Auftraggeber ist die Königliche Amtshauptmannschaft Dresden in Verbindung mit der Königlichen Bauverwaltung.

Abfahrten und Ankünfte der in Hermsdorf verkehrenden Postkutsche:

Ankunft: in Dresden 1.30 Uhr vormittags; 2.30 Uhr nachmittags. In Königsbrück 5.40 Uhr vormittags, 12.25 Uhr nachmittags. Abgang nach Dresden: 5.50 Uhr vormittags, 12.35 Uhr nachmittags. Nach Königsbrück 1.40 Uhr vormittags, 2.40 Uhr nachmittags.

Interessenten aus Lausa zur Mitfahrt mussten sich zum Gasthof in Hermsdorf begeben. Eine Mitfahrergarantie gab es nur, wenn man drei Tage im Voraus seinen Platz anmeldete und bezahlte. Bei mehr als fünf zusätzlichen Interessenten musste Hermsdorf eine „Beichaise“ stellen.

12. Juli 1873 – Abends gegen 7 Uhr ist der Knecht Heinold, der beim Gutsbesitzer Ulbricht in Helmsdorf bei Stolpen in Dienst war, dadurch verunglückt, dass er mit dem Wagen auf der Königsbrücker Straße bei Lausa gestürzt ist. Da ihm die Pferde durchgingen, fuhr der Wagen über ihn, mehrere Rippenbrüche und innerliche Verletzungen führten nach drei Stunden zum Tod. - Die Pferde konnten erst in Hermsdorf durch einen Dienstknecht des Rittergutes aufgehalten werden.

In der Nacht vom 12. zum 13. Juli kommt es in unserer Region zu schwerwiegenden Unwetterschäden. Nach einer siebentägigen Schwüle war für mehrere Stunden ein Gewitter aufgezogen.

Nachmittags wurden noch Temperaturen von 32 bis 36° Celsius im Schatten gemessen. In Ottendorf traf der Blitzschlag die Kirche. Aus dem brennenden Gotteshaus konnte nur der Altarleuchter gerettet werden. In Laußnitz wurde eine Scheune samt Wohnhaus eingeeäschert, in Hermsdorf wurde ein Dachstuhl eines Wohngebäudes zerstört. Mehrere Blitze trafen Bäu-

me im sogenannten Sauerbusch bei Lausa. In dem Dorf Stürza bei Stolpen erschlugen Blitze zwei junge Männer im Alter von 18 und 25 Jahren. Die Erschlagenen befanden sich im Freien. 14. Juli 1873 – Die heutigen Ortsteile von Weixdorf waren für drei Tage Manövergebiet. In Grünberg wurde ein Artillerieschießen geübt.

20. Juli 1873 – Im Gasthof ist Tanzmusik.

25. Juli 1873 – Polizeibericht: Zwei Knaben wurden seit dem Vortag in Lausa gesucht und dann im Hause des Auszüglers Miersch auf dem Boden, dicht unter dem Dach, in einer zwei Fuß hohen Kiste, erstickt als Leichen gefunden. Die Untersuchung ergab, dass vermutlich beide Kinder, Kirschen aus einem Nachbargarten entwendet hatten und diese ungestört verzehren wollten. Dazu setzten sie sich in die Kiste. Ob die Kinder den Deckel der Kiste absichtlich schlossen oder ob dieser zufällig zufiel ist nicht nachweisbar. Da jedoch der Überwurf über die Krampe fiel, konnten die Knaben nicht mehr heraus. Sie haben ihr junges Leben elendiglich aushauchen müssen.

Anzeigen



**HOTEL
BREITENBACHER HOF**
Inh. Oliver Kaupp

Inh. Oliver Kaupp
Breitenbachstraße 18
72178 Waldachtal-
Lützenhardt
Nördlicher Schwarzwald
Tel. 07443/9662-0
Fax 07443/966260

Frühling im Schwarzwald ...

**Natur fühlen,
den Duft des Waldes riechen!**

Wochenpauschale mit Halbpension
7 Übernachtungen mit HP, tägl. kalt warmes Frühstücksbüfett,
Menüwahl aus 3 Gerichten mit Salatbüfett,
1x festliches 6-Gang-Menü **ab 408,-€**

„Die kleine Auszeit“
Buchbar von Donnerstag oder Freitag bis Sonntag
2 oder 3 Übernachtungen mit Halbpension
1x festliches 6-Gang-Menü, 1x Kaffee und Kuchen,
1x kleine Flasche Wein, 1x Obststeller **ab 169,-€**

2 Nächte **ab 169,-€**

Schwarzwaldversucherle
Buchbar von Sonntag bis Donnerstag oder Freitag
4 oder 5 Nächte mit Halbpension **ab 242,-€**

Unsere Pluspunkte:
Unser gemütliches, familiengeführtes Hotel in absolut ruhiger Lage, zwischen 2 kleinen Seen in Waldnähe gelegen, bietet Ihnen täglich neben einem großen kalt-warmen Frühstücksbüfett abwechslungsreiche Speisen-Menüwahl aus 3 Gerichten sowie ein Salatbüfett mit frischen, knackigen Salaten aus der Region.

Weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage www.hotel-breitenbacher-hof.de oder fordern Sie unseren ausführlichen Hausprospekt an.

Wir freuen uns auf Sie!

Alles aus einer Hand.

Unser Leistungsspektrum:
Beraten. Gestalten. Drucken. Verteilen.



Wir beraten Sie gerne!

Briefpapier



Postkarten



Flyer & Einleger
in allen DIN-Größen!



Visitenkarten



Gastroartikel



Grußkarten
Als Klapkarte für DIN lang Briefumschläge!



**Außerdem: Plakate | Poster
Broschüren | Zeitschriften u.v.m.**



LINUS WITTICH Medien KG
An den Steinenden 10 | 04916 Herzberg (Elster)
Tel. 03535 489-0 | info@wittich-herzberg.de
www.wittich.de oder wenden Sie sich vertrauensvoll an Ihre/n Medienberater/-in!

Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Bereitschaftsplan Juli/August 2018

Sie erreichen den ärztlichen Bereitschaftsdienst über die bundesweite Rufnummer:
oder die regionale Rufnummer:

116117
0351 19292.

Die kassenärztlichen Bereitschaftsdienste sichern die ambulante medizinische Versorgung außerhalb der üblichen Sprechzeiten, im Allgemeinen **von 19:00 Uhr bis 7:00 Uhr sowie an Sonn- und Feiertagen.**

Für Sie ist der ärztliche Bereitschaftsdienst zuständig, wenn es sich um eine Erkrankung handelt, mit der Sie normalerweise einen niedergelassenen Arzt in der Praxis aufsuchen würden (z. B. Grippe, Fieber oder Erbrechen), aber die Behandlung aus medizinischen Gründen nicht bis zum nächsten Tag warten kann.

Achtung:

Bei lebensbedrohlichen Notfällen (z. B. Herzinfarkt, akuten Blutungen oder Vergiftungen) alarmieren Sie bitte den Rettungsdienst unter der Nummer 112!

Dienstbereitschaft der Zahnärzte (Bereich Langebrück, Weixdorf, Ottendorf-Okrilla, Moritzburg, Radeburg)

Sprechstunde jeweils 9 - 11 Uhr, Außerhalb dieser Zeit sind die angegebenen Zahnärzte telefonisch erreichbar. Für alle Dresdner Patienten hat täglich von 22 bis 7 Uhr - und an den unten genannten Tagen zusätzlich ganztägig Bereitschaft das Uniklinikum Dresden, Fiedlerstr. 25, Haus 28, Tel. 0351 4583670.

Juli/August 2018

17.07.18 – 18.07.18	Frau Dr. Schubert, August-Wagner-Str. 2, 01108 Dresden OT Weixdorf,	Tel.: 0351 8903641
21.07.18 – 22.07.18	Herr Dr. Krjukow, August-Bebel-Str. 2a, 01468 Moritzburg,	Tel.: 035207 82118 u. 81453
28.07.18 – 29.07.18	Herr ZA Stille, Dresdner Str. 25, 01458 Ottendorf-Okrilla,	Tel.: 035205 54134
04.08.18 – 05.08.18	Herr ZA Schmidt, Auenstr. 1, 01458 Ottendorf-Okrilla,	Tel. 035205 54346, mobil: 0174 3892277
11.08.18 – 12.08.18	Frau ZÄ Ute Grünberg, Paul-Wicke-Str. 10, 01108 Dresden OT Weixdorf,	Tel.: 0351 8806921, mobil: 01735422843
18.08.18 – 19.08.18	Herr Dr. Gäbler, Dresdner Str. 17, 01465 Dresden OT Langebrück,	Tel.: 035201 70227
25.08.18 – 26.08.18	Frau ZÄ Schneider, Schönburgstr. 21a, 01108 Dresden OT Weixdorf,	Tel.: 0351/8804921, mobil 0176 61261919

Dienstbereitschaft der Tierärzte

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

(werktags **19.00 - 7.00 Uhr** und Sa., So. ganztägig, **nur nach telefonischer Anmeldung!**)

13.07.18 – 20.07.18	Frau TÄ Benzner, Dresden Tel. 0172 7960538
20.07.18 – 27.07.18	Frau DVM Tomeit, Wallroda Tel. 035200 24135 oder 0171 5776377
27.07.18 – 03.08.18	Herr DVM Jakob, Radeberg Tel. 03528 447457 oder 0171 8147753
03.08.18 – 10.08.18	Frau DVM Wagner, Ottendorf-Okrilla Tel. 035205 73388
10.08.18 – 17.08.18	TÄ Junkert, Radeberg Tel. 0160 1252984
17.08.18 – 24.08.18	Frau Dr. Obitz, Ottendorf-Okrilla Tel. 035205 73388
24.08.18 – 31.08.18	Frau TÄ Benzner, Dresden Tel. 0172 7960538

Apothekenbereitschaftsdienst

wochentags	18.00 - 8.00 des Folgetages
sonnabends	12.00 - 8.00 des Folgetages
sonntags	8.00 - 8.00 des Folgetages

Rathaus-Apotheke Weixdorf: Sonntag, 22.07.2018
 Montag, 20.08.2018

Apotheke im Hohenbusch-Center, keine Bereitschaftsdienste gemeldet



FRÄNKISCHE SCHWEIZ

Waischenfeld

www.waischenfeld.de | tourist-info@waischenfeld.bayern.de





sportlich



historisch



gesellig



kulinarisch



Luftkurort
Naturpark

kulinarisch sportlich natürlich
historisch familiär preiswert





familiär



natürlich



WAISCHENFELD
Staatlich anerkannter Luftkurort

Mein Traumurlaub:
"Spaß für die ganze Familie!"





Machen Sie Urlaub im Land der tausend Seen – im Ferienpark Lenz an der Mecklenburgischen Seenplatte!

Ferienhäuser & Ferienwohnungen
FERIENPARK LENZ

17213 Malchow/OT Lenz ... da fühl ich mich wohl!

JETZT BUCHEN!

Mobil: 0178 / 531 95 13
Telefon: 039 93 2 / 82 52 01
E-Mail: info@ferienkontor-mv.de
www.ferienpark-lenz.de



Danke

sagen wir allen, die mit uns Abschied nahmen von

Ilse Brysch geb. Schütze

für die tröstenden Worte, gesprochen oder geschrieben,
für einen Händedruck, wenn Worte fehlten, für die
Blumen und Geldspenden und das letzte Geleit.

In stiller Trauer
**Urban und Burkhard Brysch
mit Familie**

Vielen Dank auch dem Bestattungsunternehmen Winkler
und Frau Ladwig.

Weixdorf, im Juni 2018

Grablicht: Eine Tradition, die bleibt

Anzeige

Das warme, flackernde Licht einer brennenden Kerze hat für viele Menschen eine große emotionale Bedeutung. Es symbolisiert das ewige Leben, kann Trost spenden und ist so gerade für Trauernde ein wertvoller Begleiter. Es hilft dabei, im hektischen Alltag innezuhalten, sich zu sammeln und bewusst die Erinnerung an einen geliebten Menschen wachzuhalten. So wird ein hübsches Grablicht buchstäblich zum Lichtblick.

So spielen Kerzen und Grablichte als Symbol des Gedenkens auch weiterhin bei modernen Trauerritualen eine bedeutende Rolle. Sie werden an Orten aufgestellt, die in enger Verbindung zu dem geliebten verstorbenen Menschen stehen. Das kann am Grab sein, aber auch an einem besonders schönen Platz in der Natur oder im Garten. Die klassischen, schlichten Lichter in Rot oder Weiß werden jedoch zunehmend abgelöst von individuellen Grablichtern. djd



Danksagung

Liebe und Erinnerung ist das, was bleibt, lässt viele Bilder vorüberziehen, uns dankbar zurückschauen auf die gemeinsam verbrachte Zeit.

Wir bedanken uns recht herzlich bei allen die meinem lieben Ehemann, Vater, Schwiegervater, Opa, Uropa

Bernhard Kranig

im Leben Achtung und Freundschaft schenken und jetzt mit uns Abschied nahmen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck gebracht haben. Unser Dank gilt auch dem Bestattungshaus Winkler und dem Redner Herrn Richter für seine tröstenden Worte.

**In Liebe und Dankbarkeit
Brigitta mit Kindern, Schwiegerkindern,
Enkeln und Urenkeln**

So spricht der Herr, der dich geschaffen hat:
„Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst,
ich habe dich bei deinem Namen gerufen, du bist mein“
Jes. 43,1

Wir danken allen,
die uns beim letzten Abschied von
meinem lieben Mann, unserem guten
Vater, Opa, Bruder und Onkel

Wolfgang Tschirpig

* 22.07.1941 † 19.06.2018

begleitet und unterstützt haben und ihre Anteilnahme durch stillen Händedruck, tröstende Worte, Blumenschmuck, Karten, Geldzuwendungen und ehrendes Geleit so vielfältig zum Ausdruck gebracht haben. Besonders danken wir Frau Pastorin Rau, den Ärzten vom Städtischen Klinikum Dresden - Neustadt / Weißer Hirsch und allen, die an der Pflege Anteil hatten.

Im Namen aller Angehörigen
**Anni Tschirpig
und Söhne**



WIR DANKEN HERZLICH

für die überwältigende Anteilnahme,
die wir beim Abschied unserer geliebten

Sieglinde Klotsche

erfahren durften.

Tief berührt danken wir für die unzähligen Beweise der Verbundenheit,
für die tröstenden Worte, gesprochen oder geschrieben,
für eine stumme Umarmung, wenn die Worte fehlten,
für ein stilles Gebet,
allen, die ihr im Leben Zuneigung und Freundschaft schenken,
allen, die ihr gedachten,
allen, die ihr das letzte Geleit gaben,
allen, die sie durch Blumen, Kränze und Zuwendungen ehrten.

Ihre Kinder Thomas, Bettina und Carsten
Juni 2018 im Namen aller Angehörigen



Hilfe in schweren Stunden

*Es ist schwerer eine Träne
zu trösten,
als tausend zu vergießen.*

Die Friedhofsgärtner

Anzeige

Friedhofsgärtner verwandeln so manches Grab in ein kleines Kunstwerk. Sie setzen mit kunstvoll und individuell gestalteten Wechselbepflanzungen Akzente und pflegen die letzte Ruhestätte über das gesamte Jahr.

Im persönlichen Gespräch mit ihren Kunden gehen die Experten für schöne Gräber auf individuelle Wünsche und Vorstellungen ein. Die Verwendung von Lieblingsblumen oder auch besondere Farbwünsche bei der Pflanzenauswahl werden von den Pflanzenprofis gerne berücksichtigt.

Da die Pflege eines Grabes keine leichte Aufgabe ist und viel Zeit in Anspruch nimmt, bieten Ihnen die Friedhofsgärtner zahlreiche Serviceleistungen an:

- Provisorische Herrichtung der Grabstätte nach einer Beisetzung
- Gärtnerische Anlage und Gestaltung des Grabes
- Regelmäßige und fachgerechte Grabpflege unter Berücksichtigung von Bodenbeschaffenheit und Lichtverhältnissen
- Jahreszeitlich wechselnde Bepflanzung mit Frühjahrs-, Sommer- und Herbstblumen Ihrer Wahl
- Schmuck des Grabes mit Wintergrün und dauerhaften Gestecken
- Grabschmuck zu den Totengedenktagen bzw. zu Ihren persönlichen Gedenktagen
- Beseitigung von Einsenkenschäden
- Fertigung von Gestecken, Schalen und Kränzen
- Ganzjährige Gießpflege oder auch als temporäre Urlaubsvertretung
- Fachgerechter Rückschnitt der Pflanzen
- Reinigung des Grabsteines

Auf Wunsch pflegen die Experten aber auch dauerhaft die letzte Ruhestätte bzw. für die gesamte Dauer der Ruhezeit.

Auch einzelnen Serviceleistungen (z. B. Gießdienst im Sommer, Schneiden des Bodendeckers) werden von den Friedhofsgärtnern gerne übernommen.

BdF



Foto: BdF

Sarg- & Urnenschmuck

Anzeige

Die Gestaltung des Sarg- bzw. Urnenschmuckes ist eine sehr persönlich und vor allem emotionale Sache, da er so unmittelbar mit dem Verstorbenen zu tun hat. Daher ist dieser für die Angehörigen oft auch sehr wichtig, aber auch sehr schwierig. An diesem Punkt unterstützen Sie die Friedhofsgärtner und Floristen in einem persönlichen Gespräch und helfen Ihnen den für die Trauerfeier passenden Trauerschmuck zu finden.



Foto: ddf.de

Kirchhof Bestattungen GmbH

Schandauer Str. 49, 01277 Dresden

☎ 0351/ 3 16 09 63

Königsbrücker Landstr. 27, 01109 Dresden

☎ 0351/ 8 80 02 40

Helfenberger Weg 17, 01328 Dresden

☎ 0351/ 2 66 66 91

Lohrmannstraße 22, 01237 Dresden **Eigener Trauerraum**
www.kirchhof-bestattungen.de

WINKLER Bestattungshaus GmbH


Tag und Nacht 035205/75 25 26


Dresdner Straße 11 * 01458 Ottendorf - Okrilla

Bestattermeister im Familienunternehmen

Bestattungsregelung zu Lebzeiten

Sämtliche Beratungsgespräche werden auf Wunsch in Ihrem Hause geführt.


www.bestattungshauswinkler.de



Urlaub im Rotweinparadies Ahrtal

Ferienwohnung „Himmelchen“ im romantischen Ahrweiler

Schön eingerichtete Ferienwohnung (F****) in Ahrweiler für 2 – 4 Personen, direkt am Ahr-Rad-Wanderweg und 10 Gehminuten zum mittelalterlichen Stadtkern, 49,- € pro Nacht inkl. Nebenkosten, Endreinigung und Umsatzsteuer, zzgl. Gästebeitrag der Stadt: 2,50 € pro Person und Nacht).

Einzelunternehmung Karl Heinen · Delderstraße 33
53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler, Ortsteil Ahrweiler
Tel.: 02641 / 36076 oder Mobil: 0160 1714841
Mail: h.pacyna@web.de · Net: www.himmelchen.de



Über 3000 neue Brautkleider

Wählen Sie in Ruhe Ihr Traumkleid aus unserem umfangreichen Angebot hochwertiger neuer Brautkleider. Bekannte deutsche und internationale Markenhersteller. **Große Auswahl an passendem Zubehör, Festmode und Anzügen.** Wir kaufen große Mengen auf und geben die niedrigen Einkaufspreise an unsere Kunden weiter.

Über 1.000 Marken Brautkleider zum Outlet Festpreis von je 298 Euro.

03591 318 99 09 oder 0151 422 66 500

Brautmode-Discount.de Capitain Outlet GmbH,
Thomas-Müntzer-Strasse 4c, 02625 Bautzen



Aktuelles aus Ihrem Ort und Umgebung.

lb localbook.de
Das lokale Portal von LINUS WITTICH.

Dresden Weixdorf - Vermieten kleine Büroeinheiten

23 qm bis 60 qm in einer Bürogemeinschaft mit EBK und sanitären Anlagen. Gute Laufflage.
Sehr gute Verkehrsanbindung sowie Parkplätze.
Weitere Informationen **03 51 / 84 00 458**

110 qm Gewerbefläche incl. Büro und Nebenräumen in DD Klotzsche ab 9/2018 bzw. nach Absprache zu vermieten.

Geeignet für Handwerk, Kosmetik-, Nagelstudio, Hauswirtschaftsdienst, Versicherung, Planungsbüro, Werbung, Atelier mit Werkstatt.
Kontakt: 0173 3774005 oder **bae-service@t-online.de**

die brille & contactlinse.

Fantastisch in Langebrück und Dresden

Zeiss relaxed vision center 2018

Sun and Fun 2018

Sonnengläser in Aktion
Einstärken ab 39,- €/Paar
Gleitsicht ab 159,- €/Paar

Selbsttönende Gläser
Sonnenschutz mit Zusatzfunktion

Mehrwert-Brillen
mit 50% Mehrbrillenrabatt

Sehen in neuen Dimensionen

HAHMANN ART Optik

brillen & contactlinsenstudios
Sportoptikcenter Langebrück

01465 Langebrück, Dresdner Straße 4 - 7, Tel. (03 52 01) 703 50
01109 Dresden, Königsbrücker Landstr. 66, Tel. (03 51) 89009 12
www.hahmann-optik-art.de

Ich sehe was – was Du nicht siehst!

Sehen pur – mit Zeiss Relaxed Vision
Experten im Dresdner Norden

Sonnenbrillen mit selbsttönenden Gläsern sind im Sommer 2018 ein ganz besonderer Hit. In Abhängigkeit von UV-Licht verändern diese Gläser ihre Tönung. Im Raum werden die Gläser klar und unter UV- Licht tönen sie sich auf bis zu 85 % Absorption ein – natürlich mit 100 % UV-Schutz!
Der ideale Schutz für Menschen die viel im Freien unterwegs sind bzw. deren Tag aus einem Wechsel von Innen- und Außenaktivitäten besteht.
Selbsttönende Gläser gibt es in den Farben Grau, Braun und neuerdings auch in Graugrün. Sonnenschutz mit Zusatzfunktion. Selbsttönende Gläser sind ideal bei vielen sportlichen Aktivitäten und wir fertigen diese Gläser auch zur Verglasung in Sportbrillen mit Kurve.
Sehen in der Sonne sollte immer mit einer Sonnenbrille inklusive der eigenen Glasstärke erfolgen. Nur solche Gläser reduzieren Streulicht komplett. Gleitsichtsehen in Markenqualität gibt es im Zuge der Hahmann Optik Sonnenaktion zu phantastischen Einstiegspreisen. In Verbindung mit allen Vorzügen von Zeiss Relaxed Vision ergibt das Sehen in einer anderen Dimension. Testen Sie uns und unverbindlich Ihre Augen am Zeiss I.-Profilier. Wir zeigen Ihnen die Möglichkeiten und beraten Sie gern. Weitere Informationen auch unter www.hahmann-optik-art.de.

Niels Hahmann
Hahmann Optik GmbH
Zeiss Relaxed Vision Experte 2018

Zeiss I-Script Center
Langebrück und Pulsnitz
Dresdner Str. 4 - 7, 01465 Langebrück
Tel. 03520170350
Wettinstr. 5, 01896 Pulsnitz
Tel. 03595544671

Königsbrücker Landstraße 66
01109 Dresden, Tel. 03518900912



Falk Neumann
Dachdeckermeister



Flachdach • Steildach • Bauwerksabdichtung
Balkon- und Terrassenabdichtung • Dachfenstereinbau
Wartungsarbeiten • Dachreparatur • Dachklempnerarbeiten

Talstraße 12 Handy (01 70) 9 33 61 11
01458 Ottendorf-Okrilla Telefon (03 52 05) 75 81 50
neumann-bedachung@t-online.de Fax (03 52 05) 75 81 52

Geburtstags-Anzeigen online aufgeben
wittich.de/geburtstag

Entspannt Steuern sparen.
Steuern? Lass ich machen.



Für Sie vor Ort:
Jan Kunze
Königsbrücker Landstr. 295
01108 Dresden
Telefon 0351/8900251 · Fax 0351/8907715



Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V. – wir beraten Mitglieder
im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.
www.vlh.de




Bootsurlaub.de

Diakonie Dresden
Diakonisches Werk - Stadtmission Dresden e.V.

Besser mit Nächstenliebe

Altenpflegeheim Ottendorf-Okrilla
Fried-Walter-Straße 2 · 01458 Ottendorf-Okrilla
Heimleiter: Tobias Hein · Tel: (03 52 05) 64 30
E-Mail: altenpflegeheim.ottendorf-okrilla@diakonie-dresden.de

Diakonie-Sozialstation Ottendorf-Okrilla
Fried-Walter-Straße 2 · 01458 Ottendorf-Okrilla
Pflegedienstleiterin: Monika Förster · Tel: (03 52 05) 64 55 03
E-Mail: sozialstation.ottendorf-okrilla@diakonie-dresden.de

Tagespflege Dresden-Klotzsche
Königsbrücker Landstraße 6b · 01109 Dresden
Tel: (03 51) 88 23 520
E-Mail: tagespflege.ddklotzsche@diakonie-dresden.de

Altenpflegeheim Dresden-Klotzsche
Königsbrücker Landstraße 6b · 01109 Dresden
Heimleiter: Tobias Hein · Tel. (03 51) 88 23 50
E-Mail: altenpflegeheim.ddklotzsche@diakonie-dresden.de

www.diakonie-dresden.de

Hohenbusch Center Weixdorf
... Ihr Handels- und Dienstleistungszentrum im Dresdner Norden



ÖFFNUNGSZEITEN
Mo-Fr 9.00–19.00 Uhr
Sa 9.00–16.00 Uhr
Kaufland
Mo-Sa 7.00–22.00 Uhr

Hinweis
Sonderöffnungszeiten entnehmen Sie bitte den Angaben der einzelnen Geschäfte.

JETZT ALLES NEU UNTER
www.h-c-w.de

Hohenbusch Center Weixdorf
Hohenbusch-Markt 1
01108 Dresden
0351/888 99 50
über 500 kostenfreie Parkplätze

Wir starten mit Ihnen in die Wintersaison!
Buchen Sie jetzt Ihren Winterurlaub 2018/2019 und nutzen Sie die Frühbucherermäßigung.
Wir beraten Sie gern.
Ihr Team vom Reisebüro Schmolting in Dresden Weixdorf



Reisebüro Schmolting
Inhaber: J. Moritz & I. Winter GbR
...mit uns in die ganze WELT

Bäckerei und Konditorei Petzold
Das „Besondere“ zum Schuleingang
Cremezuckertüten · Bildtorten
Eisbomben · Eistorten
Wir nehmen gerne Ihre Bestellung entgegen.

Bäckerei und Konditorei Petzold
in Ihrem Hohenbusch-Center
oder Tel. 035952-33565
info@baeckerei-petzold.de

Alles für den Schulsport!
COUPON
10 €
Ab einem Einkaufswert von 69,95 €.

SPORT 2000
SPORTHaus ULLMANN

DENKEN SIE AN IHRE URLAUBSKONTAKTLINSEN UND DIE SONNENBRILLE!

Wir beraten Sie gern.
MO-FR 9 bis 19 Uhr
SA 9 bis 16 Uhr

Weixdorf 0351 8892787
Ottendorf-Okrilla 035205 54191



SCHON GESEHEN?
BUNT WIE DER HERBST
Die neue Kollektion ist eingetroffen.

Schuhhaus Weixdorf

SALE
Bis zu **50%** reduziert!

RENO in Dresden,
HOHENBUSCH CENTER WEIXDORF,
Hohenbusch-Markt 1
reno.de



Die behält' ich gleich auf